

Erfahrungsbericht Erasmus-Aufenthalt im Praktischen Jahr

Lienz (Osttirol) – Universität Graz

Allgemeine Informationen

Im Rahmen meines Medizinstudiums an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) absolvierte ich mein Praktisches Jahr (Chirurgie) als Erasmus-Aufenthalt in Lienz in Osttirol. Die akademische Anbindung erfolgte über die Universität Graz, während die praktische Ausbildung direkt im Krankenhaus Lienz stattfand. Der Aufenthalt dauerte vom 08.09.2025 bis zum 28.12.2025.

Vorbereitung und Organisation

Die Bewerbung für den Erasmus-Aufenthalt erfolgte etwa zwei Jahre im Voraus. Das Lienz Krankenhaus ist sehr beliebt und gefragt. Der gesamte organisatorische Ablauf verlief sehr strukturiert und reibungslos. Besonders hervorheben möchte ich die sehr hilfsbereite und freundliche Sekretärin vor Ort im Krankenhaus sowie die Kontaktperson an der Universität Graz, die jederzeit erreichbar war und bei Fragen zum Learning Agreement oder zur Anerkennung der Leistungen schnell und unkompliziert weiterhalf. Insgesamt empfand ich die Bürokratie als gut organisiert und transparent. Auch nach dem Aufenthalt lief das Zusenden der Unterlagen ohne Probleme ab.

Unterkunft

Die Unterkunft wurde direkt vom Krankenhaus gestellt und befand sich unmittelbar neben dem Krankenhausgebäude, was den Arbeitsalltag sehr erleichterte. Ich hatte ein eigenes Zimmer mit eigenem Bad, außerdem gab es eine Gemeinschaftsküche sowie einen Balkon. Andere Student:innen hatten auch 3er WG's. Die Einrichtung war zwar eher im älteren Stil gehalten, jedoch war alles vorhanden, was man für den Alltag benötigt.

Ein großer Vorteil war, dass alle Mahlzeiten (Frühstück, Mittag- und Abendessen) kostenlos im Krankenhaus zur Verfügung gestellt wurden, was die Lebenshaltungskosten deutlich reduzierte.

Studium und Lehre

Da es sich um ein praktisches Jahr in der Chirurgie handelte, gab es keine klassischen universitären Kurse. Die Lehre fand direkt im Krankenhaus statt und war stark praxisorientiert. Besonders positiv war das 1:1 Teaching durch die Ärztinnen und Ärzte sowie die vollständige Integration in das chirurgische Team.

Ich durfte aktiv im klinischen Alltag mitarbeiten, erhielt viel Verantwortung und konnte wertvolle praktische Fähigkeiten erlernen. Die Betreuung war durchweg engagiert und wertschätzend, was zu einem sehr hohen Lernerfolg führte.

Alltag, Freizeit und Leben in Lienz

Lienz ist eine eher ländlich geprägte Stadt, bietet jedoch eine sehr hohe Lebensqualität. Die Umgebung ist geprägt von Bergen und Natur, wodurch sich

zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie Wandern, Bergsport und Outdoor-Aktivitäten ergeben. Wer Wert auf Kulturelles legt, muss etwas weitere Strecken zurücklegen. Die Menschen vor Ort sind sehr herzlich, offen und hilfsbereit, was das Einleben enorm erleichtert hat. Die Lebenshaltungskosten sind insgesamt überschaubar, insbesondere durch die kostenlose Verpflegung im Krankenhaus. Die Ausgaben hängen stark von den gewählten Freizeitaktivitäten ab, sind jedoch insgesamt gut kontrollierbar.

Fazit und Empfehlung

Der Erasmus-Aufenthalt in Lienz war für mich eine sehr bereichernde Erfahrung, sowohl fachlich als auch persönlich. Besonders wertvoll waren die Einblicke in ein anderes Krankenhaussystem mit Schwerpunkt auf ländlicher medizinischer Versorgung sowie die enge Zusammenarbeit im interdisziplinären Team.

Ich kann diesen Standort uneingeschränkt weiterempfehlen, insbesondere für Studierende, die eine praxisnahe Ausbildung, ein gutes Betreuungsverhältnis und ein naturverbundenes Umfeld schätzen. Zudem ist Lienz ideal für sportlich aktive Menschen und alle, die neben dem Klinikalltag einen Ausgleich in der Natur suchen.